

Green IT: Vom Schlagwort zur alltäglichen Anwendung

Grußwort des Bundesministers für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit Sigmar Gabriel MdB

Green IT ist in aller Munde. Erstmals wird die CeBIT 2009 umweltfreundliche und energieeffiziente IT-Technologie im Rahmen der *Green IT World* präsentieren. Es ist höchste Zeit. Der Einsatz von Computern, der Ausbau der Datennetze und die Nutzung des Internets sind mit einem erheblichen Strom- und Materialverbrauch verbunden. Allein die durch den Stromverbrauch der Informations- und Kommunikationstechnik (ITK) in Deutschland verursachten CO₂-Emissionen betragen in 2004 bereits über 28 Mio. t CO₂-Äquivalente und lagen damit deutlich über den CO₂-Emissionen des Luftverkehrs. Die Entwicklung des ITK-Sektors ist also in hohem Maße relevant für den Umwelt- und Klimaschutz.

Jetzt kommt es darauf an, vorhandene Best-Practice-Lösungen flächendeckend in Anwendung zu bringen und die Entwicklung innovativer, Energie und Material sparender ITK-Technologien zu verstärken. Denn mit Green IT lassen sich auch erhebliche wirtschaftlich relevante Kostensenkungspotenziale erschließen. So betrug der Stromverbrauch der rund 50.000 Serverräume und Rechenzentren in Deutschland im Jahr 2008 10,1 Terawattstunden (TWh). Er hat sich seit 2000 mehr als verdoppelt und entspricht der Strommenge von fast vier mittelgroßen Kohlekraftwerken. Würden die bereits verfügbaren und auch schon vereinzelt von Vorreitern eingesetzten energieeffizienten Technologien auf breiter Front angewendet, könnten bis 2013 insgesamt 25,8 TWh bzw. 15,3 Mio. t. CO₂ eingespart werden. Die Betreiber von Rechenzentren könnten auf diese Weise bis 2013 insgesamt 3,6 Mrd. € allein an Stromkosten sparen.

Das Bundesumweltministerium hat in seinem eigenen Bereich bereits auf Green IT gesetzt: Durch die Beschaffung energiesparender Server konnte der Stromverbrauch des Rechenzentrums um rund 60 Prozent reduziert werden. Das entspricht einer Senkung der CO₂-Emissionen um rund 44 Tonnen.

Für mich ist es ein wichtiges Anliegen, auf diese Einsparpotenziale und ihre ökologischen und ökonomischen Vorteile aufmerksam zu machen. Die *Green IT World* auf der CeBIT 2009 als gemeinsames Projekt von BITKOM, der Deutschen Messe und dem Bundesumweltministerium bietet hierfür viele Gelegenheiten.

Besuchen Sie uns in der *Green IT World* auf der CeBIT 2009 oder auf unserer Homepage www.bmu.de, wenn Sie weitere Informationen oder Hinweise auf Fördermöglichkeiten bekommen wollen.